

Interfraktionell

Antrag	Datum	Nummer
Öffentlich	28. April 09	1286/09
Absender SPD-Fraktion Fraktion Bündnis 90/ Die Grünen Fraktion BIBS DIE LINKE. Fraktion im Rat der Stadt Platz der Deutschen Einheit 1 38100 Braunschweig		
Adressat Oberbürgermeister Dr. Hoffmann Platz der Deutschen Einheit 1 38100 Braunschweig		
Gremium	Sitzungstermin	
Rat	20. Mai 09	
Betreff Nein zum Turboabitur		

**Resolution Stadt Braunschweig
Nein zum Turboabitur an den integrierten Gesamtschulen in der Stadt Braunschweig**

Die Landesregierung plant, dass das Abitur auch an den integrierten Gesamtschulen nach 12 Jahren Schulzeit abgelegt werden soll (G 8 Turboabitur). Das Niedersächsische Schulgesetz soll entsprechend geändert werden.

Schon ab dem Schuljahr 2010/2011 sollen die Voraussetzungen dafür geschaffen werden, auch an den integrierten Gesamtschulen bereits nach 8 Jahren das Abitur abzulegen.

Der Rat der Stadt Braunschweig fordert die Landesregierung auf, die Planungen für das Turboabitur an integrierten Gesamtschulen umgehend zurückzunehmen.

Begründung:

Dieses Turboabitur ist ein massiver Angriff auf die Grundkonzeption integrierte Gesamtschule und wird daher abgelehnt.

Das pädagogische Konzept der integrierten Gesamtschulen in der Stadt Braunschweig beinhaltet ein möglichst langes gemeinsames Lernen. Dies soll beibehalten werden.

Die Planungen der Stadt Braunschweig als Schulträger der integrierten Gesamtschulen sollen nicht gefährdet werden.

Manfred Pesditschek
Vorsitzender SPD-Fraktion

Udo Sommerfeld
Vorsitzender LINKSFRAKTION

Holger Herlitschke
Vorsitzender Fraktion Bündnis 90/ Die Grünen

Heiderose Wanzelius
Vorsitzende Fraktion BIBS

